

Minimalinvasive Zahnheilkunde 2023: ein Ausblick

Einer der wichtigsten Trends in der Zahnmedizin ist der Trend zu Behandlungsformen, die einen möglichst geringen Verlust an gesunder Zahnsubstanz bedeuten und so die biologischen Kosten der Behandlung so weit wie möglich minimieren.

Seit vielen Jahren haben sich hier neben den direkten Behandlungstechniken mit immer substanzschonenderen Präparationsformen auch die indirekten Techniken wie Veneers, keramische Inlays, Okklusionsonlays und ähnliche Präparationsformen immer weiter durchgesetzt. Auch die noninvasiven Techniken wie Non-Prep Veneers haben eine immer größere Bedeutung bekommen, wenn es darum geht, funktionelle und/oder ästhetische Probleme der Patienten möglichst substanzschonend zu therapieren. Ebenso ist die präprothetische kieferorthopädische Vorbehandlung heute ein fester Bestandteil der Minimalinvasiven Zahnheilkunde und macht eine deutliche Verringerung der notwendigen Substanzentfernung möglich.

Technisch sind problemlos Schichtstärken von weniger als 0,1 mm erreichbar, sodass auch bei präparierten Versorgungen in den meisten Fällen die Präparation auf den Schmelz beschränkt werden und dadurch der Verlust an gesunder Zahnsubstanz massiv verringert werden kann.

Allerdings sind diese Techniken häufig mit hohen Kosten für die Patienten verbunden, da sie sowohl in der zahntechnischen Fertigung als auch in der zahnärztlichen Behandlung komplexe Herausforderungen darstellen und sehr techniksensitiv sind. Daher haben diese fantastischen Behandlungsmöglichkeiten leider noch nicht die verdiente Verbreitung gefunden. Hier ist jedoch erfreulicherweise für die nächsten Jahren aufgrund der sprunghaften Entwicklung der digitalen Fertigungsmethoden, insbesondere des 3D Druckes, damit zu rechnen, dass diese Versorgungsformen sowohl kostengünstiger werden und damit für einen breiteren Patientenkreis zur Verfügung stehen als auch unkomplizierter in der zahntechnischen Herstellung und zahnärztlichen Handhabung. Unsere Patienten werden davon enorm profitieren.







DR. JÜRGEN WAHLMANN

Präsident der Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V. (DGKZ)

www.drwahlmann.de

64